

Europa führend bei Elektrofahrzeugen

[10.02.2021] Elektromobilität boomt: 137 Prozent mehr Elektrofahrzeuge als im Vorjahr sind 2020 in Europa zugelassen worden. Die führenden Innovationstreiber der Branche treffen sich in diesem Jahr auf der Fachmesse Power2Drive, die im Juli 2021 im Rahmen von The Smarter E Europe in München stattfinden wird.

Fast 1,4 Millionen batterieelektrische Autos (BEV) und Plug-in-Hybride (PHEV) wurden im Jahr 2020 in Europa zugelassen, so die neuesten Zahlen von EV-Volumes, der Datenbank für Informationen rund um batterieelektrische Fahrzeuge. Das sind 137 Prozent mehr als 2019 – und das in einem Gesamtfahrzeugmarkt, der im Vergleich zum Vorjahr um 20 Prozent rückläufig war, teilt jetzt das Unternehmen Solar Promotion mit. Damit habe Europa China als Wachstumsmotor der E-Mobilität abgelöst. Auf der Power2Drive Europe 2021 treffe sich das „Who-is-Who“ der Branche im Bereich E-Fahrzeuge und intelligente Ladelösungen. Unter dem Motto „Charging the future of mobility“ soll die Fachmesse vom 21. bis 23. Juli 2021 im Rahmen von The smarter E Europe auf der Messe München stattfinden.

Die Geschichte der batterieelektrischen Fahrzeuge in Europa seit Anfang 2020 sei beispiellos: Was mit einem wirtschaftlichen Abschwung während der ersten Covid-19-Welle begonnen habe, sei zu einer Erfolgsgeschichte geworden. Vor allem die Kombination aus neuen attraktiven und erschwinglichen Fahrzeugmodellen, einer höheren Reichweite, einer sich stetig entwickelnden Lade-Infrastruktur und staatlicher Förderung wie in Deutschland hätte zum Aufschwung der Elektromobilität in Europa geführt.

#bild2

Weltweiter Boom

Der Markt der Elektromobilität boomt weltweit: In den meisten Ländern waren die Märkte für Elektroautos mit Batterie (BEVs) und Plug-In-Hybrid-Fahrzeuge (PHEVs) widerstandsfähiger gegenüber der Covid-19-Pandemie als die Automobilmärkte im Allgemeinen, informiert Solar Promotion. Die weltweiten Auslieferungen von BEVs und PHEVs seien im Jahresvergleich um 43 Prozent gestiegen, während der globale Markt für Leichtfahrzeuge um 14 Prozent zurückging, so EV-Volumes. Mit fast 1,4 Millionen Neuzulassungen an BEVs und PHEVs 2020 habe Europa China als Führer des EV-Wachstums abgelöst und positioniert sich damit an der Spitze vor China mit einem Plus von 12 Prozent und den USA (Plus von 4 Prozent). Deutschland sei dabei führender Markt bei batterieelektrischen Fahrzeugen in Europa. So seien 2020 in Deutschland so viele Pkw mit reinem Elektroantrieb neu zugelassen worden wie nie zuvor: Mit rund 194.200 Zulassungen habe sich die Zahl im Vergleich zum Vorjahr verdreifacht.

Top-Innovator der Elektromobilitätsbranche ist der amerikanische Hersteller Tesla. Das zeigt der Electromobility Report 2020/21 des Center of Automotive Management (CAM) der Fachhochschule Bergisch Gladbach. „Wir freuen uns, dass The smarter E Europe bereits zu über 75 Prozent ausgebucht ist und wir die Top-Technologieträger aus den Bereichen Elektrofahrzeuge und intelligente Lade-Infrastruktur bis hin zu Mobilitätsdienstleistungen vor Ort zusammenbringen“, sagt Joel Wenske, Projektleiter der Power2Drive Europe. Auf der Fachmesse für nachhaltige Mobilität präsentieren sich neben Tesla weitere führende Innovationstreiber, wie etwa Hyundai und Geely mit Polestar, kündigt Solar Promotion an.

(co)

Stichwörter: Elektromobilität, Power2Drive Europe, The Smarter E